



Liebe Freunde und Wohltäter!

Der Herbst zieht ins Land – mit ihm werden unsere Blicke auch auf einige Besonderheiten des Kirchenjahres gelenkt: wir treten in den Rosenkranzmonat und am 31. Oktober feiern wir das Christkönigfest.

Am Dienstag wird ja bereits der Rosenkranz vor der hl. Messe gefeiert – im Oktober wollen wir zusätzlich am Montag um 8 Uhr den Rosenkranz beten (die hl. Messe ist ab jetzt um 8.30 Uhr) und am Freitag um 14.15 vor der hl. Messe jeweils vor ausgesetztem Allerheiligsten. Wir alle wissen, dass die Muttergottes ausdrücklich zu diesem kraftvollen Gebet einlädt um am Frieden in der Welt und der Rettung der Menschen mitzuwirken. Das Beten des Rosenkranzes kann sicherlich auch bei der Arbeit oder auf Autofahrten geschehen, dennoch sollte es immer wieder Tage geben, an denen wir feierlich dieses wunderbare Gebet verrichten, d.h. in einer ehrfürchtigen Körperhaltung, an einem geheiligtem Ort (Kapelle oder Kirche) und eben bewusst, nicht nur „nebenher“.

Dem Rundbrief beiliegend finden Sie ein Bild mit Gebet für den Hl. Vater. Der Papst sollte immer wieder einen Platz in unseren Gebeten haben. Bei Bedarf können Sie bei mir weitere Gebetsbildchen bekommen.

Die Innenrenovierung in St. Margareth geht langsam ihrem Ende zu. Die Decke ist bereits gesäubert, die Wände sind gestrichen. Nun werden noch alle Fenster völlig neu verglast und der Vorraum muss noch renoviert werden. Dem Eigentümer der Kirche, dem Stiftungsamt der Stadt Augsburg, kostet die Außen- und Innenrenovierung 650.000 €. Vor einigen Wochen konnte ich dem Stiftungsamt 20.000 € aus unseren speziell mit dem Vermerk „Renov. St. Marg.“ eingegangenen Spenden übergeben. Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott. Viele Figuren, Reliquiare und Kerzenleuchter warten noch auf ein neues Erstrahlen im alten Glanz. Auch ein großer Weihwasserbehälter wäre gut und notwendig. Ich vertraue, daß der Hl. Joseph und auch Sie weiterhelfen, dass die Hl. Messe würdig zelebriert werden

kann und auch die materielle Grundlage für unser Apostolat weiterbesteht. Vergelt's Gott!

Bettbrunn am Mittagessen (ca. 10 €) teilnehmen wollen. Der ungefähre Preis für die Busfahrt beträgt 15 €. Herzliche Einladung

Mit priesterlichem Segensgruß!

Einladung zu unserer Jahreswallfahrt nach Bettbrunn und Mindelstetten

Der Herbst eignet sich auf Wallfahrt zu gehen:

Pater Axel Maußen lädt uns ein zum göttlichen Salvator in Bettbrunn (Nähe Ingolstadt) zu pilgern. Seit einigen Jahren wohnen dort einige Patres der Petrusbruderschaft. In früheren Zeiten war Bettbrunn einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte Bayerns. Am 30. Oktober werden auch Gläubige, die mit der Petrusbruderschaft verbunden sind, aus Innsbruck und Grafing bei München und anderen Orten kommen. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche in Bettbrunn besteht die Möglichkeit zum Mittagessen. Anschließend fahren wir weiter nach Mindelstetten zum Grab der Seligen Anna Schäffer. Sie war durch einen Unfall Jahrzehnte ans Bett gefesselt und reifte in diesen Jahren zu großer Heiligkeit. Sie starb in den 20er Jahren und wurde von Papst Joh. Paul II seliggesprochen. Unzählige Beter haben an ihrem Grab schon Trost und Hilfe gefunden. Am Do. 21. Oktober werde ich abends in St. Margareth einen Vortrag über die Selige Anna Schäffer halten, am Fr. 22. Oktober in Landsberg (Siehe Gottesdienstordnung!)

Nach der Andacht (16 Uhr) in Mindelstetten geht es zurück nach Augsburg. Bitte melden Sie sich bis spätestens 16. Oktober verbindlich bei mir an und geben Sie an, ob Sie in

P. Walter Feuber

Sa. 30. Oktober 2010 Wallfahrt

8.00 Uhr Abfahrt St. Marg. Augsburg
10.30 Uhr Hochamt in Bettbrunn anschl.
Möglichkeit z. Mittagessen
16.00 Uhr Andacht in Mindelstetten am
Grab der Sel. Anna Schäffer
ca. 19.00 Uhr Ankunft St. Margareth

Anmeldung bis 16. Okt. bei P. Huber